

## CHECKLISTE ZUR NACHBEHANDLUNG

Notrufnummer für 3 Tage immer parat haben (0341.33 73 31 26 oder 0151.46 73 37 33)	<input type="checkbox"/>
Keine körperliche Anstrengung über 3 Tage (Kisten tragen, Joggen etc.)	<input type="checkbox"/>
Haare waschen / Badewanne erst ab dem 3. Tag nach OP	<input type="checkbox"/>
Erste reguläre Vorstellung beim Arzt: 2 Tage nach OP, danach im 7-Tage-Rhythmus, bei Bedarf jederzeit	<input type="checkbox"/>
Entscheidung über medikamentöse Begleittherapie mit Arzt besprechen	<input type="checkbox"/>
Vorsichtiger Druckausgleich über die Nase (Valsalva-Manöver) ab dem 2. Tag nach OP 3 mal täglich über mindestens 3 Monate (!)	<input type="checkbox"/>
Abschlusskontrolle in ACQUA Klinik: 3 Monate nach OP	<input type="checkbox"/>

Im Zweifelsfall zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir sind jederzeit für Sie erreichbar!

## EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Name des Patienten	
Geboren am	
Geplanter Eingriff	Tubendilatation <i>Aufdehnung der Eustachischen Röhre über die Nase mit dem Mikroinstrument unter endoskopischer Kontrolle</i>
Kennung	TDIL-1
Name des Arztes	
Praxis	

### Sehr geehrter Leser, sehr geehrter Patient,

dieses Dokument informiert Sie über eine geplante Operation. Es umfasst Informationen zur Ursache der Erkrankung, dem geplanten Eingriff und möglichen Alternativen. Es soll Ihnen ermöglichen, möglichst genau die Vorteile und eventuelle Nachteile / Risiken zu verstehen und bittet Sie abschließend um Ihr schriftliches Einverständnis. Ohne dieses Einverständnis können wir den Eingriff nicht durchführen.

Juristische und versicherungsrechtliche Anforderungen führen heute zu immer komplizierteren und teilweise kaum verständlichen Formulierungen. Wir haben uns mit großer Sorgfalt bemüht, trotzdem einen klar strukturierten und verständlichen Inhalt zu formulieren. Bei Fragen freuen wir uns, Ihnen Auskunft geben zu dürfen.

### 1. Erkrankung: Warum wird überhaupt operiert?

Die Belüftung über die Ohrtrompete ist die Voraussetzung für die Funktion des Mittelohrs. Dabei handelt es sich bei der Ohrtrompete um eine sogenannte funktionelle Schwachstelle, da in überdurchschnittlich vielen Fällen die Belüftung nicht ausreichend und / oder nicht kontinuierlich funktioniert. Dies betrifft sowohl Kinder als auch Erwachsene.

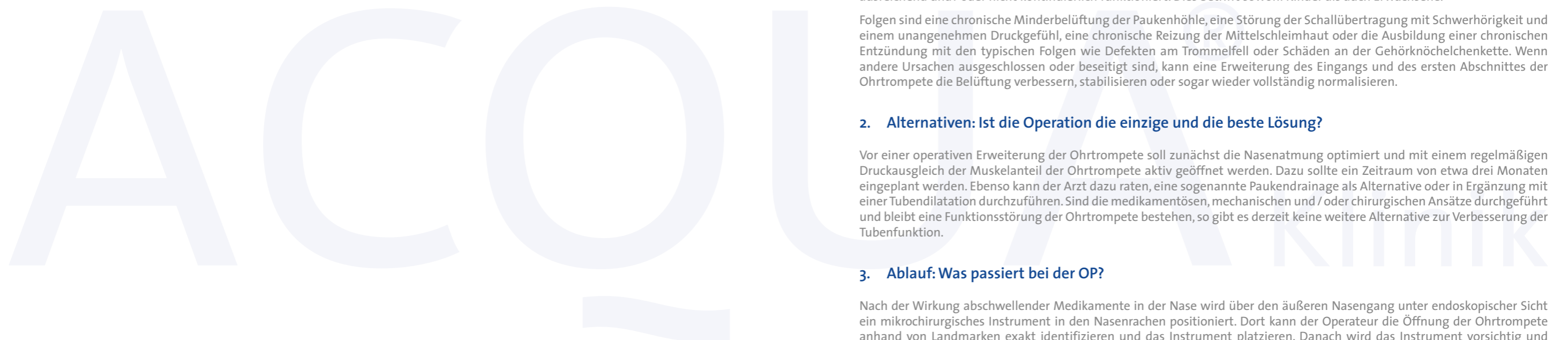
Folgen sind eine chronische Minderbelüftung der Paukenhöhle, eine Störung der Schallübertragung mit Schwerhörigkeit und einem unangenehmen Druckgefühl, eine chronische Reizung der Mittelschleimhaut oder die Ausbildung einer chronischen Entzündung mit den typischen Folgen wie Defekten am Trommelfell oder Schäden an der Gehörknöchelchenkette. Wenn andere Ursachen ausgeschlossen oder beseitigt sind, kann eine Erweiterung des Eingangs und des ersten Abschnittes der Ohrtrompete die Belüftung verbessern, stabilisieren oder sogar wieder vollständig normalisieren.

### 2. Alternativen: Ist die Operation die einzige und die beste Lösung?

Vor einer operativen Erweiterung der Ohrtrompete soll zunächst die Nasenatmung optimiert und mit einem regelmäßigen Druckausgleich der Muskelanteil der Ohrtrompete aktiv geöffnet werden. Dazu sollte ein Zeitraum von etwa drei Monaten eingeplant werden. Ebenso kann der Arzt dazu raten, eine sogenannte Paukendrainage als Alternative oder in Ergänzung mit einer Tubendilatation durchzuführen. Sind die medikamentösen, mechanischen und / oder chirurgischen Ansätze durchgeführt und bleibt eine Funktionsstörung der Ohrtrompete bestehen, so gibt es derzeit keine weitere Alternative zur Verbesserung der Tubenfunktion.

### 3. Ablauf: Was passiert bei der OP?

Nach der Wirkung abschwellender Medikamente in der Nase wird über den äußeren Nasengang unter endoskopischer Sicht ein mikrochirurgisches Instrument in den Nasenrachen positioniert. Dort kann der Operateur die Öffnung der Ohrtrompete anhand von Landmarken exakt identifizieren und das Instrument platzieren. Danach wird das Instrument vorsichtig und



unter Sichtkontrolle aufgespreizt, sodass auf einer Strecke von ca. 20 mm das umliegende Gewebe gedehnt und eventuelle Verwachsungen beseitigt werden können. Der Operateur kann das Instrument der Situation entsprechend re-positionieren.

Insgesamt nimmt die Erweiterung der Ohrtrompete ca. 2 Minuten je Seite in Anspruch und erfolgt grundsätzlich ohne Schnitt, d.h. ohne Eröffnung der Schleimhaut. In wenigen Fällen kann es trotzdem zu einer geringgradigen Blutung kommen, da die Schleimhaut in dieser Region mit zarten Gefäßen versorgt und entsprechend empfindlich auf Berührungen reagiert.

Der Eingriff wird in den meisten Fällen in Kombination mit anderen Verfahren in Allgemeinanästhesie (Vollnarkose) durchgeführt. Grundsätzlich ist es auch möglich, den Eingriff beim Erwachsenen in lokaler Betäubung zu planen.

#### 4. Erfolgsaussichten: Bringt der Eingriff wirklich etwas?

Der Eingriff ist nach einer Genesungszeit von etwa 5 Tagen in über 60% der Fälle erfolgreich (-> siehe Performance Report auf [www.acqua-klinik.de](http://www.acqua-klinik.de)). Das bedeutet, dass der sogenannte Druckausgleich durch den Patienten leichter durchgeführt werden kann und die Luft besser in das Mittelohr eindringt bzw. über die Ohrtrompete in Richtung Nase entweichen kann. Die zur Diagnose führenden Symptome sollten sich langsam verbessern.

Es wird davon ausgegangen, dass in etwa einem Drittel der Fälle eine Wiederholung des Eingriffes das Ergebnis weiter verbessert oder stabilisiert. Hier stehen wissenschaftliche Untersuchungen noch aus.

#### 5. Nachteile & Risiken: Und was spricht dagegen?

Die Tubendilatation ist nicht immer erfolgreich (-> siehe Performance Report auf [www.acqua-klinik.de](http://www.acqua-klinik.de)). In ca. 20% der Fälle bessern sich die Beschwerden nicht oder nicht ausreichend. Allerdings sind neu auftretende Beschwerden nach der OP extrem selten. In unter 1% der Prozeduren treten irreguläre Ereignisse im Zusammenhang mit dem Eingriff auf, von denen die meisten keinen Einfluss auf den Patienten haben.

Die wichtigsten Nachteile und Komplikationen sind nachfolgend aufgeführt:

Irreguläres Ereignis	Häufigkeit	Maßnahme
Blutung aus der Nase, leicht	< 3%	Lokale Behandlung, gegebenenfalls stationäre Behandlung
Verklebung / Verwachsungen am Eingang der Ohrtrompete mit Verschlechterung der Symptome	< 1%	Wiederholung der Prozedur oder alternativer Therapieansatz

An dieser Stelle werden auch Hinweise auf extrem seltene Gefahren und Risiken gefordert: Allergien auf Medikamente / Kontaktstoffe (z.B. Latex), Infektionsgefahr bei Transfusion, Thrombose, Lagerungsschäden, schwere Blutungen. Bitte lassen Sie sich dadurch nicht verunsichern. Diese Komplikationen wurden bei dem hier beschriebenen Eingriff noch nie an der ACQUA Klinik beobachtet.

#### 6. Nutzen-Risiko-Abwägung: Warum wir Ihnen zu dem Eingriff raten

Der Eingriff (in jeglicher Kombination) gehört zu der Klasse 1 nach der ACQUA Klinik Nutzen-Risiko-Bewertung<sup>1</sup>. Dies bedeutet ein sehr günstiges Verhältnis zwischen absehbarem Behandlungserfolg und einer sehr geringen Rate von möglichen irregulären Ereignissen.

#### 7. Weiterführende Informationen

Rechtsgrundlage der ärztlichen Aufklärung ist neben § 8 der Berufsordnung der Sächsischen Landesärztekammer der § 630c Abs. 2 Satz 1 BGB. Danach hat die Aufklärung im persönlichen Gespräch zwischen Arzt und Patient zu erfolgen.

Folgende Informationen sollten Ihnen vor dem geplanten Eingriff zur Verfügung stehen. Falls dies nicht der Fall ist, informieren Sie uns bitte.

- Checkliste zur Nachbehandlung

#### 8. Einverständnis

Ich habe diese Informationen zur Kenntnis genommen und verstanden. Ich fühle mich ausreichend informiert und benötige keine weitere Überlegungszeit. In Abwägung aller Informationen folge ich dem ärztlichen Rat und willige in den Eingriff ein.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Patient / Eltern / Sorgeberechtigter\*

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Arzt

*\*Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht und dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt. Bei schwereren Eingriffen sollten grundsätzlich beide Eltern unterschreiben.*



<sup>1</sup> Der ACQUA Performance Report veröffentlicht halbjährlich die Ergebnisse der hier durchgeführten Operationen. Details können Sie unter [www.acqua-klinik.de](http://www.acqua-klinik.de) einsehen oder bei unseren Mitarbeitern erfragen.